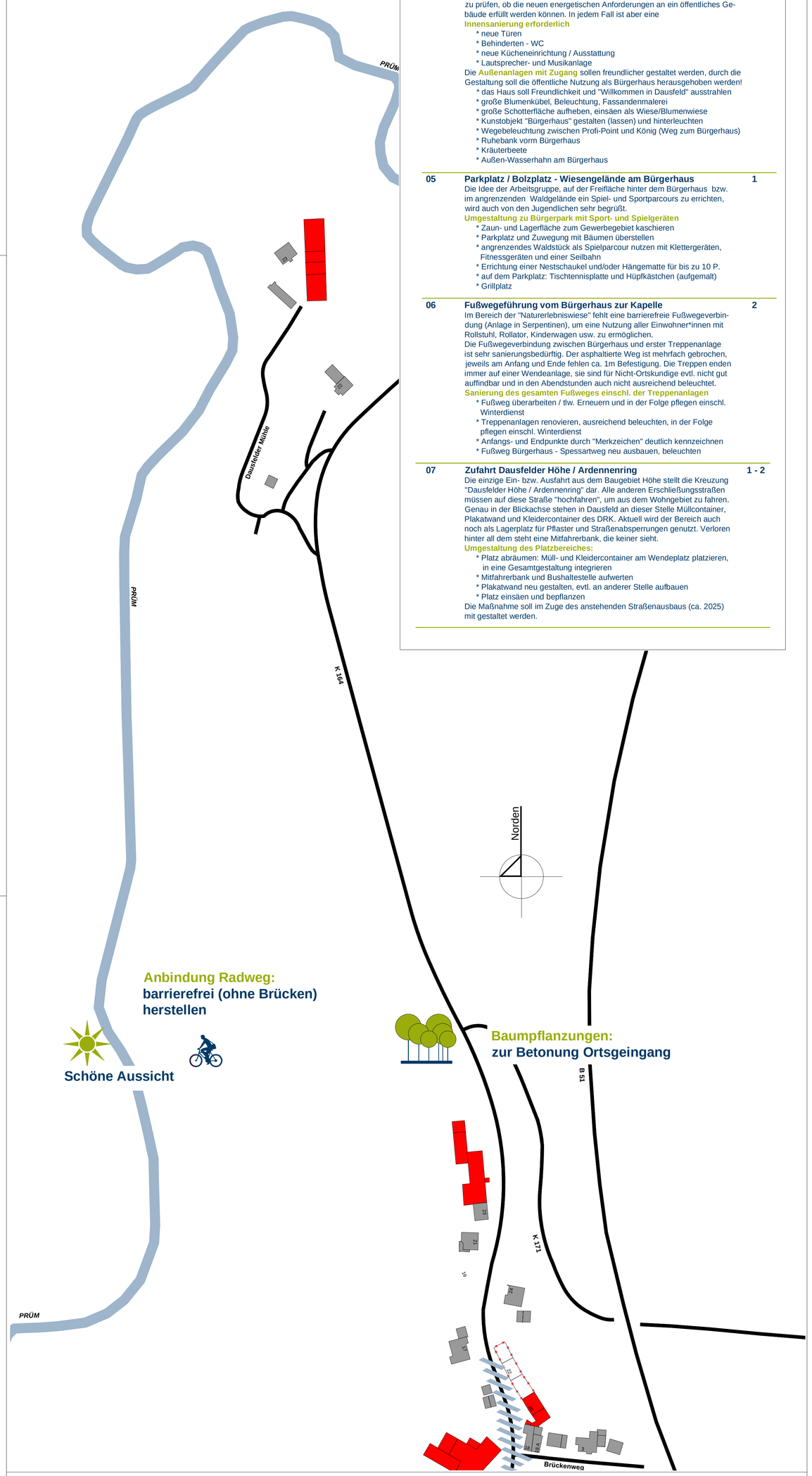
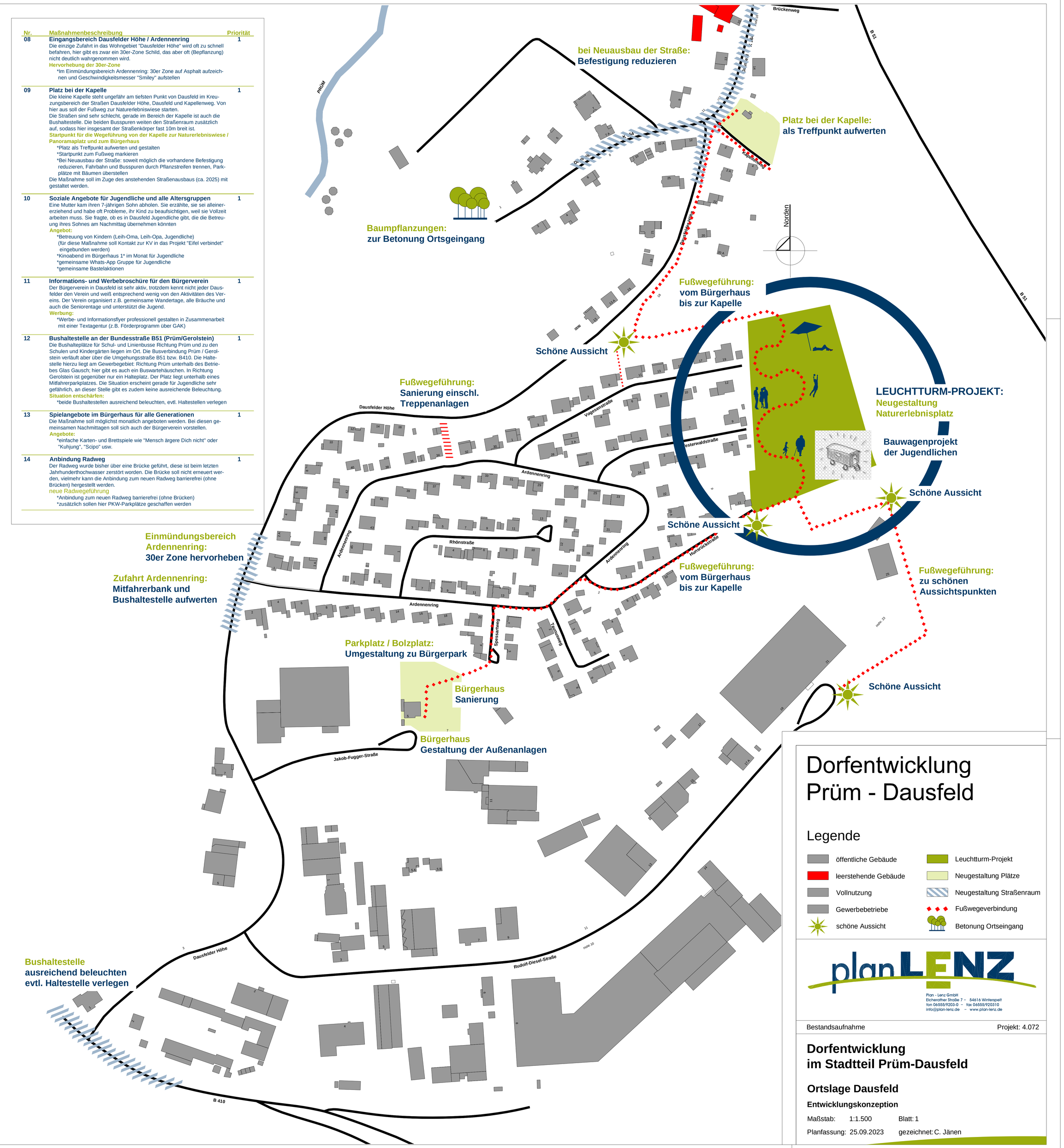
Nr.	Maßnahmenbeschreibung	Priorität
01-03	**Neugestaltung Naturerlebnispark -** LEUCHTTURM-PROJEKT Die Ostseite ist locker bepflanzt. Sie wurde als Ausgleichsfläche für das Wohngebiet angelegt. Die Wiese liegt oberhalb des Prümtals, die Aussicht ist hier besonders schön, man sieht weit in die Landschaft. Der Park soll als Erholungs- und Erlebnispark für alle Generationen und Altersgruppen gestaltet werden. Um die Nutzung und Attraktivität des Parks zu erhöhen, sollen folgende Elemente bei der Neugestaltung integriert werden: Naturerlebniswiese: * Panoramaplatz mit Insektenhotel, Kräuterhochbeeten, Bänken und Liegestühlen * serpentinenartig geführte, barrierefreie Fußwege (mögl. gepflastert) * Gestaltung in weichen Terrassen * Bauwagen als Treffpunkt für die Jugend (Problem "WC" durch Humus-Toilette lösen) * Erlebnisbereich mit Wasser / Wasserspiel * Fitness-Parcour	1
04	**Sanierung und Gestaltung von Bürgerhaus und Außenlagen** Das Bürgerhaus ist in die Jahre gekommen und soll saniert werden. Hier ist zu prüfen, ob die neuen energetischen Anforderungen an ein öffentliches Gebäude erfüllt werden können. In jedem Fall ist aber eine Innensanierung erforderlich * neue Türen * Behinderten - WC * neue Kücheneinrichtung / Ausstattung * Lautsprecher- und Musikanlage Die Außenanlagen mit Zugang sollen freundlicher gestaltet werden, durch die Gestaltung soll die öffentliche Nutzung als Bürgerhaus herausgehoben werden! * das Haus soll Freundlichkeit und "Willkommen in Dausfeld" ausstrahlen * große Blumenkübel, Beleuchtung, Fassandenmalerei * große Schotterfläche aufheben, einsäen als Wiese/Blumenwiese * Kunstobjekt "Bürgerhaus" gestalten (lassen) und hinterleuchten * Wegebeleuchtung zwischen Profi-Point und König (Weg zum Bürgerhaus) * Ruhebank vorm Bürgerhaus * Kräuterbeete * Außen-Wasserhahn am Bürgerhaus	1
05	**Parkplatz / Bolzplatz - Wiesengelände am Bürgerhaus** Die Idee der Arbeitsgruppe, auf der Freifläche hinter dem Bürgerhaus bzw. im angrenzenden Waldgelände ein Spiel- und Sportparcours zu errichten, wird auch von den Jugendlichen sehr begrüßt. Umgestaltung zu Bürgerpark mit Sport- und Spielgeräten * Zaun- und Lagerfläche zum Gewerbegebiet kaschieren * Parkplatz und Zuwegung mit Bäumen überstellen * angrenzendes Waldstück als Spielparcour nutzen mit Klettergeräten, Fitnessgeräten und einer Seilbahn * Errichtung einer Nestschaukel und/oder Hängematte für bis zu 10 P. * auf dem Parkplatz: Tischtennisplatte und Hüpfkastchen (aufgemalt) * Grillplatz	1
06	**Fußwegeführung vom Bürgerhaus zur Kapelle** Im Bereich der "Naturerlebniswiese" fehlt eine barrierefreie Fußwegeverbindung (Anlage in Serpentinen), um eine Nutzung aller Einwohner*innen mit Rollstuhl, Rollator, Kinderwagen usw. zu ermöglichen. Die Fußwegeverbindung zwischen Bürgerhaus und erster Treppenanlage ist sehr sanierungsbedürftig. Der asphaltierte Weg ist mehrfach gebrochen, jeweils am Anfang und Ende fehlen ca. 1m Befestigung. Die Treppen enden immer auf einer Wendeanlage, sie sind für Nicht-Ortskundige evtl. nicht gut auffindbar und in den Abendstunden auch nicht ausreichend beleuchtet. Sanierung des gesamten Fußweges einschl. der Treppenanlagen * Fußweg überarbeiten / ßw. Erneuern und in der Folge pflegen einschl. Winterdienst * Treppenanlagen renovieren, ausreichend beleuchten, in der Folge pflegen einschl. Winterdienst * Anfangs- und Endpunkte durch "Merkzeichen" deutlich kennzeichnen * Fußweg Bürgerhaus - Spessartweg neu ausbauen, beleuchten	2
07	**Zufahrt Dausfelder Höhe / Ardennenring** Die einzige Ein- bzw. Ausfahrt aus dem Baugebiet Höhe stellt die Kreuzung "Dausfelder Höhe / Ardennenring" dar. Alle anderen Erschließungsstraßen müssen auf diese Straße "hochfahren", um aus dem Wohngebiet zu fahren. Genau in der Blickachse stehen in Dausfeld an dieser Stelle Müllcontainer, Plakatwand und Kleidercontainer des DRK. Aktuell wird der Bereich auch noch als Lagerplatz für Pflaster und Straßenabsperrungen genutzt. Verloren hinter all dem steht eine Mitfahrerbank, die keiner sieht. Umgestaltung des Platzbereiches: * Platz abräumen: Müll- und Kleidercontainer am Wendeplatz platzieren, in eine Gesamtgestaltung integrieren * Mitfahrerbank und Bushaltestelle aufwerten * Plakatwand neu gestalten, evtl. an anderer Stelle aufbauen * Platz einsäen und bepflanzen Die Maßnahme soll im Zuge des anstehenden Straßenausbaus (ca. 2025) mit gestaltet werden.	1 - 2



Ausschnitt: nördlicher Teil mit Dausfelder Mühle

Nr.	Maßnahmenbeschreibung	Priorität
08	**Eingangsbereich Dausfelder Höhe / Ardennenring** Die einzige Zufahrt in das Wohngebiet "Dausfelder Höhe" wird oft zu schnell befahren, hier gibt es zwar ein 30er-Zone Schild, das aber oft (Bepflanzung) nicht deutlich wahrgenommen wird. Hervorhebung der 30er-Zone *Im Einmündungsbereich Ardennenring: 30er Zone auf Asphalt aufzeichnen und Geschwindigkeitsmesser "Smiley" aufstellen	1
09	**Platz bei der Kapelle** Die kleine Kapelle steht ungefähr am tiefsten Punkt von Dausfeld im Kreuzungsbereich der Straßen Dausfelder Höhe, Dausfeld und Kapellenweg. Von hier aus soll der Fußweg zur Naturerlebniswiese starten. Die Straßen sind sehr schlecht, gerade im Bereich der Kapelle ist auch die Bushaltestelle. Die beiden Busspuren weiten den Straßenraum zusätzlich auf, sodass hier insgesamt der Straßenkörper fast 10m breit ist. Startpunkt für die Wegeführung von der Kapelle zur Naturerlebniswiese / Panoramaplatz und zum Bürgerhaus *Platz als Treffpunkt aufwerten und gestalten *Startpunkt zum Fußweg markieren *Bei Neuausbau der Straße: soweit möglich die vorhandene Befestigung reduzieren, Fahrtbahn und Busspuren durch Pflanzstreifen trennen, Parkplätze mit Bäumen überstellen Die Maßnahme soll im Zuge des anstehenden Straßenausbaus (ca. 2025) mit gestaltet werden.	1
10	**Soziale Angebote für Jugendliche und alle Altersgruppen** Eine Mutter kam ihren 7-jährigen Sohn abholen. Sie erzählte, sie sei alleinerziehend und habe oft Probleme, ihr Kind zu beaufsichtigen, weil sie Vollzeit arbeiten muss. Sie fragte, ob es in Dausfeld Jugendliche gibt, die die Betreuung ihres Sohnes am Nachmittag übernehmen könnten Angebot: *Betreuung von Kindern (Leih-Oma, Leih-Opa, Jugendliche) (für diese Maßnahme soll Kontakt zur KV in das Projekt "Eifel verbindet" eingebunden werden) *Kinoabend im Bürgerhaus 1* im Monat für Jugendliche *gemeinsame Whats-App Gruppe für Jugendliche *gemeinsame Bastelaktionen	1
11	**Informations- und Werbebroschüre für den Bürgerverein** Der Bürgerverein in Dausfeld ist sehr aktiv, trotzdem kennt nicht jeder Dausfelder den Verein und weiß entsprechend wenig von den Aktivitäten des Vereins. Der Verein organisiert z.B. gemeinsame Wandertage, alle Bräuche und auch die Seniorentage und unterstützt die Jugend. Werbung: *Werbe- und Informationsflyer professionell gestalten in Zusammenarbeit mit einer Textagentur (z.B. Förderprogramm über GAK)	1
12	**Bushaltestelle an der Bundesstraße B51 (Prüm/Gerolstein)** Die Bushaltepläze für Schul- und Linienbusse Richtung Prüm und zu den Schulen und Kindergärten liegen im Ort. Die Busverbindung Prüm / Gerolstein verläuft aber über die Umgehungsstraße B51 bzw. B410. Die Haltestelle hierzu liegt am Gewerbegebiet: Richtung Prüm unterhalb des Betriebes Glas Gausch; hier gibt es auch ein Buswartehäuschen. In Richtung Gerolstein ist gegenüber nur ein Hallteplatz. Der Platz liegt unterhalb eines Mitfahrerparkplatzes. Die Situation erscheint gerade für Jugendliche sehr gefährlich, an dieser Stelle gibt es zudem keine ausreichende Beleuchtung. Situation entschärfen: *beide Bushaltestellen ausreichend beleuchten, evtl. Haltestellen verlegen	1
13	**Spielangebote im Bürgerhaus für alle Generationen** Die Maßnahme soll möglichst monatlich angeboten werden. Bei diesen gemeinsamen Nachmittagen soll sich auch der Bürgerverein vorstellen. Angebote: *einfache Karten- und Brettspiele wie "Mensch ärgere Dich nicht" oder "Kuhjung", "Scipo" usw.	1
14	**Anbindung Radweg** Der Radweg wurde bisher über eine Brücke geführt, diese ist beim letzten Jahrhunderthochwasser zerstört worden. Die Brücke soll nicht erneuert werden, vielmehr kann die Anbindung zum neuen Radweg barrierefrei (ohne Brücken) hergestellt werden. neue Radwegeführung *Anbindung zum neuen Radweg barrierefrei (ohne Brücken) *zusätzlich sollen hier PKW-Parkplätze geschaffen werden	1



Dorfentwicklung Prüm - Dausfeld

Legende

öffentliche Gebäude	Leuchtturm-Projekt
leerstehende Gebäude	Neugestaltung Plätze
Vollnutzung	Neugestaltung Straßenraum
Gewerbebetriebe	Fußwegeverbindung
schöne Aussicht	Betonung Ortseingang

planLENZ
Plan - Lenz GmbH
Eicherather Straße 7 – 54616 Winterspelt
fon 06555/9203-0 – fax 06555/920310
info@plan-lenz.de – www.plan-lenz.de

Bestandsaufnahme — Projekt: 4.072

Dorfentwicklung im Stadtteil Prüm-Dausfeld

Ortslage Dausfeld

Entwicklungskonzeption

Maßstab: 1:1.500 — Blatt: 1

Planfassung: 25.09.2023 — gezeichnet: C. Jänen